8. Jährliches mengenmäßiges Aufkommen¹) an wichtigen industriellen Konsumgütern für den Inlandverbrauch 1955 bis 1960

b) Bezogen auf die Zahl der Haushalte

· Erzeugnis	Einheit	1955	1956	1957	1958	1959	1960
	Pro Ha	ushalt					. ,
Teppiche und Läufer Möbel-, Deko- und Vorhangstoffe Tüll und Gardinen Wirtschaftsglas (einschließlich Kristall) Feuerfestes Wirtschaftsglas Haushaltsporzellan (einschließlich Hotelgeschirr) Steingutgeschir	m² m² m² kg kg kg kg	0,6 4,0 5,2 2,5 0,2 2,1 1,6	0,6 4,0 2,8 2,7 0,3 2,0 1,3	0,7 4,0 4,5 2,6 0,3 1,9 1,2	0,8 4,7 4,6 3,2 0,3 2,2 1,3	0,9 5,4 4,6 3,4 0,3 2,6 1;1	1,0 6,0 4,8 3,2 0,3 2,6 1,3
	Pro 100 II	aushalte			,		
Haushaltskühlschränke Haushaltsnähmaschinen Rundfunkempfänger (einschließlich -truhen) Fernschempfänger (einschließlich -truhen)	Stück Stück Angemeldete Empfänger') Angemeldete Empfänger')	0,3 2,2 77,1 0,2	0,4 1,6 81,4 1,1	0,4 1,3 84,3 2,5	0,0 2,0 86,8 5,1	1,5 2,1 88,5 9,6	2,6 1,6 89,9

¹) Das jährliche mengenmäßige Aufkommen für den Inlandverbrauch wurde aus der industriellen Produktion zuzüglich des Außenhandelssaldos errechnet. — ²) Zur Verfügung gestellte Mengen für die textilverarbeitenden Betriebe. — ²) Ohne Gewebe aus Tierhaaren (Einlagegewebe). — ²) Einschließlich Vigognegewebe. — ²) Naturseiden-, Halbseiden-, Kunstseiden- und Dederonseidengewebe. °) Pro Kopf der weiblichen Bevölkerung von 15 bis 60 Jahren. — ') Stand 31. Dezember des jeweiligen Jahres.

9. Teilnehmer am verbilligten Werkküchenessen 1950 bis 1960

Tagesdurchschnitt

Jahr '	Teilnehmer¹)								
	Werkküchenessen I		Werkküd	henessen II	Werkküchenessen III				
	Anzahl	1950 = 100	Anzahl	1950 = 100	Anzahl	1950 == 10			
1950	43 897 44 420 50 353 60 305 60 630 50 726 57 100 55 000 55 733 55 200 62 300	100 101 135 137 138 138 130 125 127 126	102 712 103 974 152,350 164 833 170 319 168 544 168 192 176 900 165 833 *)160 300 168 100	100 101 148 161 166 164 172 161 156	1 377 900 1 310 022 1 407 400 1 751 165 1 863 959 1 867 538 1 858 867 1 905 100 1 811 233 9) 1 635 100	100 95 102 127 135 136 135 138 131 110 116			

¹) Nicht ausgewiesen sind hier die Werkküchenessen der Sowjetisch-Deutschen Aktiengesellschaft Wismut. Das Werkküchenessen I erhalten Beschäftigte in Steinkohlen-, Braunkohlen-, Erz-, Salz-, Kali-, Kalk- und Schleferbergbaubetrieben mit Untertageabbau und ihnen Gleichgestellte in Hüttenbetrieben. Das Werkküchenessen II erhalten Beschäftigte in den oben angeführten Bergbauzweigen mit Übertageabbau und ihnen Gleichgestellte in Hüttenbetrieben. — ¹) Rückgang bedingt durch Wegfall der Kaltverpfiegung (rund 500000 Teilnehmer). Die Zahl der Teilnehmer an dem normalen Werkküchenessen hat zugenommen.